

# AUS DEN GEMEINDEN

## Evangelikale Freikirche

Sonntag, 23. April: 9.30 Uhr Gottesdienst.

Montag, 24. April: 19 Uhr Gemeindebibelkreis in St. Johann Almdorf 23.

Jeder ist herzlich willkommen. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Andreas Berger, Tel. 0699/10692652 oder bei Gottfried Haller, Tel. 0676/4233387. Infos sowie alle Predigten zum Anhören gibt es auch unter [www.efk-kitzbuehel.at](http://www.efk-kitzbuehel.at).

## Seniorenbund Wanderung

**Kitzbühel** | Für Dienstag, 25. April, ist eine Frühlingswanderung im Spertental angesetzt. Startplätze sind die Haltestelle Mauerbrücke oder Gredwirt. Das Ziel liegt im Aschauer Dörfel. Gäste sind herzlich willkommen. Der Aschauer Bus fährt um 12.15 Uhr am Bahnhof Kitzbühel ab, zusteigen kann man in der Griesgasse (12.20 Uhr), in der Hammerschmiedstraße (12.22 Uhr) oder in Sinwell (12.24 Uhr). Rückfahrzeitpunkt nach eigener Entscheidung.

## Pensionistenverband

**Kitzbühel** | Die nächste Wanderung des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Kitzbühel, findet am Mittwoch, 26. April, statt und führt nach Oberndorf zum Gasthof Bichlhof, wo eingekehrt wird. Danach wird auf einem anderen Weg zurückgewandert.

Fahrt mit dem Bus, Griesgasse 10 Uhr, Hammerschmiedstraße 10.02 Uhr, Bahnhof 10.07 Uhr, Schwarze Brücke 10.10 Uhr. Gäste sind jederzeit willkommen.

Nähere Auskünfte bei Dietmar Hurnaus unter Tel. 0688/8232475.

*Versammlung des Wintersteller-Schützenbataillons in St. Ulrich*

## Ganz besondere Anlässe

**Nachdem die Schützenkompanie Pillersee am 9. Juli 2017 das Bataillonsfest ausgerichtet, fand kürzlich auch die Bataillonsversammlung in der Pillerseegemeinde statt.**

**St. Ulrich** | Baon-Kommandant Major Hans Hinterholzer konnte LR Beate Palfrader, den neugewählten Viertel-Kommandant Manfred Schachner, weitere Ehrengäste und Vertreter aller 16 Kompanien begrüßen.

Hinterholzer berichtete von 150 Ausrückungen in Kompaniestärke, ein Drittel davon auswärts, und 90 Fahnenabordnungen. Schneidige Ehrenkompanien stellten die Westendorfer anlässlich des Tiroler Balles in Wien, Kitzbühel/Kirchdorf/St. Johann, umrahmten gemeinsam den Landesempfang beim Hahnenkammrennen, Kirchberg und Reith stellten in Salzburg eine Ehrenkompanie zur Feier „200 Jahre Brixental bei der Diözese Salzburg“, Brixen und Westendorf empfingen Erzbischof Franz Lackner und bei der Eröffnung der Biathlon-WM in Hochfilzen waren die Fieberbrunner als Ehrenkompanie im Einsatz sowie St. Ulrich beim WM-Empfang des Landes Tirol.

Große Ehre wurde 2016 den Feller-Schützen unter Hauptmann Alois Foidl zuteil, die St. Johanner stellten eine starke Ehrenkompanie bei der Bundesversammlung in Innsbruck.

### Jahresthema „Unsere Tracht“

„Mit insgesamt 1.127 Aktivitäten und Verpflichtungen geschieht vieles im Hintergrund. Jungschützenwesen, Kirche, Brauchtum, Schießbewerbe, Ausflüge, Bälle, Festlichkeiten, Hochzeiten, Friedhofssammlungen, Gedenkveranstaltungen und vieles mehr,



Rückblick und Vorschau des Wintersteller-Bataillons in St. Ulrich a.P. (v.l.) Hauptmann Wolfgang Wörgötter, Viertel-Kdt. Manfred Schachner, Bgm. Brigitte Lackner mit Bataillons-Kdt. Major Hans Hinterholzer. Foto: Wörgötter

die Kompanien sind im Ortsgeschehen fest verankert“, versicherte der Baon-Kommandant.

Beeindruckend war der interessant gestaltete Bildungstag 2016 in Kössen.

Mehr Teilnehmer wünscht man sich beim Schützenskiennen, das im Vorjahr am Unterberg in Kössen ausgetragen wurde.

Das diesjährige Jahresthema „Unsere Tracht“ widmet sich dem richtigen Tragen der Tracht.

### Personelle Veränderungen

Neue Obmänner wurden in den Kompanien Kitzbühel (Ernst Jenewein), Oberndorf (Lukas Strobl), Fieberbrunn (Michael Lindner) und Kössen (Christoph Talin) gewählt. Aktueller Mitgliederstand des Bataillons: 771 Schützen, 83 Marketen derinnen, 71 Jungschützen, ein Ehrenmitglied und 1.162 unterstützende Mitglieder. „Zu beobachten ist, dass kleinere Kompanien eher stagnieren und größere durch Neuzugänge wachsen“, betont Hinterholzer.

Nach der Vergabe der Bataillonsfeste 2019 an Kössen und

2021 an Kitzbühel informierte der Nuaracher Hauptmann Wolfgang Wörgötter über das heurige Bataillonsfest. „Unser letztes Bataillonsfest liegt erst fünf Jahre zurück. Nachdem sich für 2017 keine Kompanie gemeldet hat, haben wir uns kurzfristig für die Durchführung des Bataillonsfestes entschlossen. Wir konzentrieren uns ausschließlich auf den Sonntag – zur Messe mit anschließendem Festumzug und Unterhaltung im Kultur- und Sportzentrum werden rund 600 Aktive erwartet.“

Für Landesrätin Palfrader haben die große Heimatverbundenheit und Traditionspflege der Schützen nichts an Strahlkraft verloren.

Strukturelle Neuerungen im Tiroler Schützenwesen kündigte Viertel-Kommandant Manfred Schachner an. „Im Zuge des landesweiten Projektes ‚Nachdenken über uns‘ wurden Verbesserungen in elf Themenbereichen erarbeitet. Der Neustart mit modernen Strukturen soll bei der Bundesversammlung Ende April beschlossen werden.“ rw